

Neben der Meditation und dem Suchen nach einer transreligiösen Spiritualität, arbeitet Bernd Winkelmann an der Entwicklung einer **lebensdienlichen Ökonomie** – dies vor allem durch sein Mitwirken in der **Akademie Solidarische Ökonomie**. Anliegen dieser Akademie ist es, dem Dogma der Alternativlosigkeit einer neoliberalen kapitalistischen Wirtschaftsweise zu widersprechen und **Ansätze und Entwürfe einer solidarischen und zukunftsfähigen Ökonomie** zusammenzutragen. Buchveröffentlichungen, Arbeitstexte und Termine unter: www.akademie-solidarische-oekonomie.de und www.winkelmann-adelsborn.de

Bernd Winkelmann bietet zu den Schwerpunktfragen seines Buches Referate und seminaristische Einheiten an. Konkrete Themen zum Beispiel:

- Ideologien und Pseudoreligion der neoliberalen Marktwirtschaft – die Wertefrage und das christliche Menschenbild.
- Sozialethische und spirituelle Grundlagen einer solidarischen und zukunftsfähigen Ökonomie.
- Neues religiöses Suchen, christlicher Glaube und transreligiöse Spiritualität.
- Die Evolution des Lebens, die Krise unserer Zivilisation und die Gottesfrage.
- „Gott“ neu denken – die Evolution als Entfaltung eines „Göttlichen“
- Bausteine einer postkapitalistischen Ökonomie.
- „Ich arbeite, also bin ich“ – Überwindung der Arbeitskrise - Modell einer neuen Arbeits- und Sozialkultur.
- Die Wachstumsökonomie überwinden - zur Gleichgewichtsökonomie finden
- Kirche und Gruppen in der DDR und in der Friedlichen Revolution 1989 (Veröffentlichung: B. Winkelmann: „Friedliche Revolution 1989/90“).
- Einführung in ganzheitliche Meditation (mit Übungen).
- Bibeltexte erleben (Bibliodrama, Bibliolog).

Konturen einer Solidarischen Ökonomie:

- Sie will zum ursprünglichen **Sinn des Wirtschaftens** zurückführen: nicht Gewinn- und Kapitalvermehrung für wenige, sondern Bereitstellung nützlicher Produkte, Dienstleistungen und erfüllender Arbeitsplätze für alle.
- Sie setzt gegen die Konkurrenz-, Wachstums- und Bereicherungsprinzipien der neoliberalen Wirtschaftsweise die Prinzipien der **Kooperation**, die **Teilhabe** aller und der **Erhaltung** unseres Ökosystems.
- Geprüft und vorgeschlagen werden u.a. folgende **Neuansätze wirtschaftlichen Handelns**:
 - > Errichtung eines entkapitalisierten Geldsystems: Geld als reines Tauschmittel, keine Kapitalakkumulation durch Geldabschöpfung im Zins- und Geldanlagewesen; Banken als reine Dienstleistungsunternehmen;
 - > Überführung von Grund und Boden und Öffentlichen Dienstleistungen in gemeinnützige Trägerschaft;
 - > Mitbestimmung und Betriebsbeteiligung gegen Aneignung des Mehrwertes in alleinige Privatverfügung;
 - > Überwindung der Arbeitslosigkeit durch Teilung des Arbeitsvolumens und Reduzieren der Regelarbeitszeit;
 - > Leistungsgerechte und solidarische Entlohnung: Löhne nicht über das 5-fache des Durchschnittslohnes, gesicherte Mindestlöhne;
 - > Solidarisches Sozial- und Steuersystem mit Abgaben von *a l l e n* Einkünften *a l l e r* Bürger (Bürgerversicherung); bedingungsloses Grundeinkommen;
 - > Ökologische Kreislaufwirtschaft, Verursacherprinzip, Umstieg auf regenerative Energiegewinnung;
 - > Umsteuerung zu einer ökosozialen Globalisierung, Auflösung transnationaler Konzerne, fairen Welthandelsbedingungen, internationale ökologische und soziale Standards, Stärkung und Vernetzung einer regionalen Subsistenzwirtschaft.

Anfragen und Anmeldungen an:

Annemarie und Bernd Winkelmann
Adelsborn 113a
37339 Kirchhohmfeld
Tel.: 036074/ 63910
E-Mail: Bernd-Winkelmann@web.de
Homepage Winkelmann:
www.winkelmann-adelsborn.de

ELEUTHERIA

*Befreiende Kraft
in Tanz, Meditation,
Politischer Spiritualität,
Lebensdienlicher Ökonomie*



*Annemarie und Bernd
Winkelmann
Adelsborn*

Angebote 2018

**Geben Sie dieses Infoblatt bitte
an andere Interessierte weiter!**

(Stand 2.1.2018)

Angebote 2018

Monatlicher Meditationsabend in Adelsborn

In diesen Abenden suchen wir die heilsame und vertiefende Wirkung der Meditation. Neben verschiedenen Grundformen der Meditation und meditativen Körperübungen steht eine längere, auch thematische Meditationseinheit im Mittelpunkt des Abends. Ein offener Austausch und eine Teerunde beenden den Abend.

Eingeladen sind sowohl Geübte als auch Anfänger der Meditation.

Termine in der Regel jeder vierte Dienstagabend im Monat: **30.1. 27.2.; 27.3.; 24.4.; 29.5.; 26.6. 28.8.; 25.9.; 23.10.; 27.11. 2018**

- jeweils 19.30 Uhr.

Ort: Meditationsraum Adelsborn 113a

Leitung: Bernd Winkelmann

Monatliche Tanzabende in Worbis

In Tänzen aus Engigkeiten und Verschllossenheit heraustreten, in tanzenden Bewegungen Inneres deutlicher erspüren und freisetzen.

Es werden Kreistänze der Völker, meditative Tänze und Tanzimprovisationen angeboten. Jeder Abend steht unter einem bestimmten Thema des Lebens und der Kirchen- und Jahreszeiten. Vorkenntnisse sind nicht nötig.

In Worbis: Seniorenclub GEWOG, Medebacher Str. 1a.

Termine in der Regel jeder erste Dienstagabend im Monat: **2.1.; 6.2.; 6.3.; 3.4.; 8.5.; 5.6.; Ferien; 4.9.; 2.10.; 6.11.; 4.12. 2018**

- jeweils 19.30 bis 21.00 Uhr.

Leitung: Annemarie Winkelmann

Tanz- und Meditationswochenende auf Burg Bodenstein vom 8. bis 10. Juni 2018

„Tanzen, feiern, wandern – auf der Höhe des Ohmgebirges, in der Fülle des Sommers“

Zum wiederholten Male laden wir ein, um in meditativer Naturbegegnung, in Wanderung und spirituellen und spielerischen Tänzen der lichten Höhe des Sommers nachzuspüren und diese Kräfte in uns aufzunehmen.

Höhepunkt wird ein langer Sommerabend im Ohmgebirge sein: Tänze und Naturmeditation, das Teilen von Brot, Früchten und Wein, das Feiern um eine kleines Mittsommerfeuer wird uns in eine lange helle Sommernacht geleiten.

Eingeladen sind Frauen und Männer, die ein bewegtes Sommerwochenende erleben wollen.

Leitung: Annemarie und Bernd Winkelmann, Adelsborn

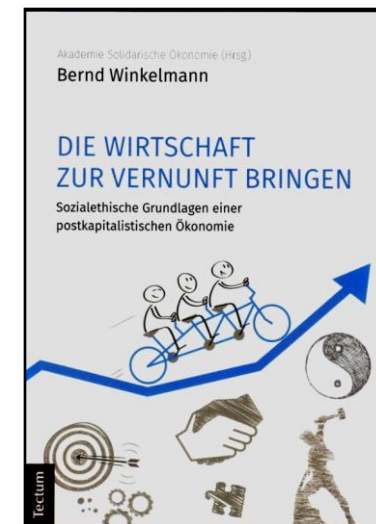


Achtung! Termine und Angebote können sich ändern! Aktuelle Infos auf unserer Homepage:
www.winkelmann-adelsborn.de

Im Oktober 2016 veröffentlichte Bernd Winkelmann nach mehrjähriger Arbeit sein Buch über die sozialetischen und spirituellen Grundlagen einer lebensdienlichen Ökonomie.

Titel: *„Die Wirtschaft zur Vernunft bringen. Sozialetische Grundlagen einer postkapitalistischen Ökonomie“*,

erschienen beim Wissenschaftsverlag Tectum, Marburg; 240 Seiten; Preis 19,95 €.



Der Sozialethiker und Theologe Prof. Ulrich Duchrow zum Buch:

„Hier haben wir ein Buch, das im Chor der heutigen Kapitalismuskritik besondere Vorzüge hat: Es erklärt, dass und wie Kapitalismus nicht nur Menschheit und Erde zugrunde richtet, sondern unsere gesamte Zivilisation: das Denken und Fühlen, das Menschen- und Weltbild beherrscht und damit zentral das Umsteuern behindert. Außerdem zeigt es auf, wie wir gemeinsam eine neue lebensförderliche Kultur aufbauen können und wie eine solidarische Ökonomie und Lebensweise konkret aussieht. Es ist klar und gut lesbar geschrieben, so dass es auch ein ideales Hilfsmittel für Menschen ist, die gemeinsam umlernen wollen.“